



VEREINIGUNG
FÜR JUGENDHILFE
BERLIN

Im Mittelpunkt der Mensch

Grenzallee 53
12057 Berlin-Neukölln
Tel. (030) 68 281-521
Fax (030) 68 281-520

Pressemitteilung

01.10.2003

40 Jahre Freizeitclub

Vielfältige Freizeitangebote für Menschen mit geistiger Behinderung im Süd-Osten Berlins.

Berlin, im Oktober 2003

Am 25. Oktober 2003 feiert der Freizeitclub der LfB gGmbH sein 40. Jubiläum.

Die LfB gGmbH ist eine Tochtergesellschaft der Vereinigung für Jugendhilfe Berlin e.V. (VfJ), einem der großen Berliner Träger der Behindertenhilfe mit z.B. mehr als 600 Plätzen in Werkstätten für behinderte Menschen. Das Leistungsspektrum der LfB gGmbH umfasst neben dem Freizeitclub auch vielseitige Angebote zur Förderung und Betreuung von Menschen mit Behinderung in verschiedenen Wohnformen.

Der Freizeitclub wurde am 1. Oktober 1963 als „Club Maybachufer“ von der Vereinigung für Jugendhilfe Berlin e.V. gegründet. Damals hatte die VfJ ihren Sitz noch am Neuköllner Maybachufer.

Lebenssinn und eine eigene Identität entstehen nicht allein über die Arbeit. In der Freizeit stehen statt Leistungsstreben und Pflichterfüllung Spontanität, Lebensfreude, Erholung und der Austausch mit Freunden im Vordergrund. In einer Großstadt wie Berlin gibt es zwar ein umfangreiches Freizeitangebot, bestehende Freizeitaktivitäten sind aber oftmals so gestaltet, dass sie nur von Menschen mit einem durchschnittlichen Leistungsvermögen und Einkommen in Anspruch genommen werden können.

Neben der beruflichen Eingliederung in den Einrichtungen der VfJ bietet der Freizeitclub deshalb seit 40 Jahren die Möglichkeit, Freizeitangebote nach Feierabend und an den Wochenenden in Anspruch nehmen zu können. Besuche von kulturellen Veranstaltungen, Besichtigungen, Wanderungen und Wochenendaufenthalte in und außerhalb Berlins sorgen für Abwechslung. Zu anderen Einrichtungen und Werkstätten für Menschen mit Behinderung in Berlin und im übrigen Bundesgebiet werden enge Kontakte, auch in Form von gegenseitigen Besuchen, gepflegt. Die Angebote orientieren sich im Wesentlichen an den Wünschen und Bedürfnissen der etwa 100 Clubmitglieder. Damit leistet der Club einen maßgeblichen Beitrag für die Förderung der Selbständigkeit und gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben.

Gestaltet wird das vielfältige Programm des Freizeitclubs ausschließlich von ehrenamtlichen Mitarbeitern. Wichtiger als die berufliche Qualifikation dieser Mitarbeiter sind deren Einsatzbereitschaft und vor allem ihre Einstellung und das Verständnis zu dieser Tätigkeit.

Zum 40. Jubiläum des Freizeitclubs werden der Geschäftsführer der LfB, *Ralf Feuerbaum*, sowie der Leiter des Freizeitclubs, *Horst Kluge*, auf die Geschichte der Einrichtung zurückblicken und auch auf die Bedeutung des Ehrenamtes und den Einfluss der Clubarbeit auf die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben eingehen.

1/...

Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin e.V.

Nach dem Festakt feiert der Freizeitclub mit seinen Mitgliedern, den ehrenamtlichen Mitarbeitern und zahlreichen Freunden ein großes Jubiläumfest. Auf dem Programm stehen der Jazzchore *Fleeting Glance* der Musikschule Paul Hindemith Neukölln, das musikalisch-literarische Kabarett *Berliner TingelTangel*, und ein flotter musikalischer Ausklang mit Disco und Lifemusik und Tanzeinlagen der Jazz-Dance-Gruppe des VfL Lichtenrade.

Programm des Festaktes

Termin und Zeit: Samstag, 25. Oktober 2003, 17.00 bis 21.30 Uhr
Ort: Kantine der VfJ gGmbH, Grenzallee 53, 12057 Berlin

Grußworte

- *Stefanie Vogelsang* (Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin von Berlin-Neukölln)
- *Oswald Menninger* (Geschäftsführer des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Landesverband Berlin)

Festrede

- *Ralf Feuerbaum* (Geschäftsführer LfB gGmbH und geschäftsführender Vorsitzender Vereinigung für Jugendhilfe Berlin e.V.)

Geschichtlicher Rückblick

- *Horst Kluge* (Leiter des Freizeitclubs)

Musikalisches Rahmenprogramm

- Jazzchor *Fleeting Glance*, Musikschule Paul Hindemith Neukölln
- Hoppla, Berlin – *Berliner TingelTangel*, Kabarett der 20er/30er Jahre
- Jazz-Dance-Gruppe, VfL Lichtenrade
- Disco und Lifemusik

Kontakt:

Ralf Feuerbaum (Geschäftsführer)

Tel. (030) 68 281-545 oder 0178-682 81 54

Horst Kluge (Leiter des Freizeitclubs)

Tel. (030) 661 86 73
